

Wagungspreise:
 für Österreich-Ungarn mit
 Postzusendung:
 ganzjährig K 24.—
 halbjährig 17.50
 vierteljährig 9.—
 monatlich 3.—
 für Bozen (mit Zustellung):
 ganzjährig K 22.40
 halbjährig 16.30
 vierteljährig 8.15
 monatlich 2.75
 für Bozen (mit Bildchen):
 ganzjährig K 23.50
 halbjährig 17.40
 vierteljährig 9.25
 monatlich 3.00
 Besondere Abgabemerkungen
 folgen auf zur Anlage.

Der Tiroler

Stiftungsorgan und Verwaltung: Bozen, Raupenstraße Nr. 42. — Telefon Nr. 44.

„Der Tiroler“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Wagungsbedingungen,
 Anzeigenaufträge usw. werden
 mündlich oder schriftlich in der
 Verwaltung angenommen.
 Anzeigen nehmen alle Anzeiger-
 Firmenstellen an. — Bei
 Wiederholungen entsprechende
 Nachlässe.
 Ausgewählte Zeitungen sind
 vorzugsweise frei, jedoch ohne
 zu verlangen.
 Nicht entsprechend freigelegte
 Einblendungen werden nicht an-
 genommen.
 Nicht mit vollem Namen ab-
 fertigte Einblendungen bleiben
 unberücksichtigt.

Preisfragen und Annahme aller Anzeigen außerhalb Tirol und Vorarlberg werden durch unser Anzeigenbüro, Wien I Wollzeile 16, schnellstens erledigt.
 Für den Balkan: Balkanische Annoncen-Expedition A.G., Sofia.

Nummer 228 |

Bozen, Freitag, den 4. Oktober 1918.

| 37. Jahrgang

Wochenkalender: Freitag, 4. Franz. S. Samstag, 5. Plazibus. Sonntag 6. Bruno. Montag, 7. Rosenkranzfest. Dienstag, 8. Brigitta.
 Mittwoch, 9. Dionysius. Donnerstag, 10. Franz B.

Abenteuer eines Bozner Fliegerleutnants.
 Fliegerleutnant Max **W a l e r** aus Bozen wäre bald das Todesopfer eines schweren Flieger-
 unfalles geworden. Leutnant **W a l e r** war am
 27. September 1918 um 7 Uhr früh vom Flug-
 feld **W a s p e r n** zu einem Höhenflug auf 4000 Me-
 ter Höhe aufgestiegen. Eben im Begriffe umzu-
 kehren, geriet durch einen Motordefekt das Flug-
 zeug ins Stürzen und das Motoröl in Brand.
 Dank der Geistesgegenwart beider Männer, wel-
 che sofort Benzin, Öl und Motor abstellten, er-
 losch bei der rasenden Geschwindigkeit mangels
 weiterer Nahrung der Brand in 2500 Meter
 Höhe. Den Fliegern gelang es, den senkrecht

kopflüber erdwärts stürzenden Apparat wieder
 in ihre Gewalt zu bekommen, so daß der Apparat
 wenigstens nur steilschräg, freilich mit voller
 Wucht in einen Krautacker hineinkrachte. Als
 die Rettungsmannschaft kam, hatte sich Leutnant
W a l e r schon selbst unter den Trümmern des
 Flugzeuges herausgearbeitet. Er kam nicht nur
 mit dem Leben davon, sondern sogar ohne Bruch
 und äußere Verletzung. Auch der Pilot lebt.